

**Da ich meinen Vorrat**

an Möbeln vermindern will, werde ich dieselben zu einem Preise anbieten wie nie zuvor in Bloomfield. Anfangend Sonnabend, den 17. Januar 1914 werde ich alle Möbeln Teppiche, Kugs und Tapeten mit einem Abschlag von 10 pro cent an Summen über zehn Dollar, während Januar verkaufen. Kein Abschlag an Zeiteinkäufe. Eine gute Gelegenheit billiger einzukaufen als außerhalb Bloomfield geschehen kann. Kommt, so lange die Sachen noch vollständig vorrätig sind.

**E.C.PRESCOTT,**

**Möbelhändler und  
Leichenbestatter**

Store Phone A-6

Residenz Phone L-6

Capital \$25,000.00

Ueberschuß und Profit \$10,000.00

**Citizens State Bank**

Deposirt euer Geld mit uns.

Wir zahlen 5 Prozent auf Zeit Einlagen

Farm Anleihen eine Spezialität.

Edward Knard, Präsident  
E. D. Mason, Kassierer

C. D. Knard, Vice-Präsident  
D. F. Friedrichs, Hilfs-Kass

**Achtung, Farmer!**

Die vorzüglichsten Produkte der Columbia Hog & Cattle Powder Co. sind bei mir vorrätig. Neben dem bewährtesten Mittel für die Verhütung von Viekrankheiten verkaufe ich auch das „Dip“ scharf.

Verkaufe diese Produkte für 7c pro Fund. Garantie unter Food & Drug Act, 30. Juni 1906, No. 12255.

Henry Hohnholt,  
4 Melles nördlich und 3 Meilen westlich von Bloomfield.

**The City  
Meat Market**

Ludw. Volpp, Eigentümer

Rindfleisch, Kalbfleisch, Hammelfleisch, Schweinefleisch, Schinken, Geflügel, Austern, frische und geräucherter Fische und viele andere Spezialitäten, welche eine Mahlzeit vollkommen machen.

**FEBRUAR**

**Reise Hinweisung**

Nach vorzüglichen Kurorten über die

Los Angeles	Chicago und North Western Line
San Diego	Zu Californien—Geht über die
San Francisco	North Pacific Küste und macht eine
Grand Canyon	Winterreise zu einer weiten Tour durch die
San Antonio	westlichen Staaten. Rundreisefahrten können
Galveston	in einer Richtung über die North Pacific
New Orleans	Küste, dann durch das ansehnliche nördliche
Pensacola	Kalifornien zu San Francisco, Los Angeles
San Augustine	und San Diego, lauten. Auf der Heimreise
Ormond	sind andere interessante Routen zur Verfügung.
Palm Beach	Südlich und südwestlich—Rundreisefahrten
Rosau	finden täglich zum Verkaufe aus über an-
Savanna	zügliche Routen. In einigen Fällen werden
Panama	reduzierte Fahrkartenpreise für kurze
Tomball	Reisen erlaubt.
	Hot Springs, Ark., French Lick
	Ind., und Hot Springs, S. D
	sind Kurorte, welche im Februar vor-
	gezogen werden. Rundreise Fahrprei-
	se auf Verlangen.

Für weitere Auskunft wendet euch an euren nächsten Ticket Agent oder schreibt an

V. A. Dinton Agent  
Bloomfield, Neb.

G. S. McRae,  
General Passenger Agent  
St. Paul, Minn.

Roman Schelos, Division Pass. Agent, Omaha, Neb.

**Brutale Beamte.**

**Streifer angeblich ohne Grund erschossen.**

**In Colliers, West Virginien.**

Schiffsgesellen versuchten, ohne geschädigt zu werden, in die Wohnung eines Streikers zu dringen. Als ihnen der Zutritt verweigert wurde, schossen sie eine Schießerei beginnend, bis ein Streiker zum Opfer fiel. — Streiker angeblich ohne jeden Grund verhaftet. — Einer von ihnen war verwundet. Präsident Wilson wird demnächst die Mitglieder der neuen Bundes-Kontroll-Kommission ernennen. Sekretär Houston als einer der Kommissäre genannt.

Wheeling, W. Va., 14. Febr. Bei einem in den Zechen der „West Virginia & Pittsburg Coal Co.“ in Colliers gestern ausgebrochenen Kravall wurde ein streikender Grubenarbeiter, namens James Moore, erschossen und ein Hilfschiff verunwet. Drei Hilfschiffe versuchten, mit Gewalt in die Wohnung eines streikenden Grubenarbeiters zu dringen, ohne geschädigt zu werden. Die Hausbewohner protestierten natürlich gegen diese Brutalität, und das führte zu einem Streit, der in eine Schießerei ausartete. Augenzeugen erklären, daß die Schießerei von den Hilfschiffen eröffnet wurde. Der getötete Streiker James Moore, der angeblich von einem der Schiffsgesellen erschossen wurde, hatte sich nicht in geringster an dem Kravall beteiligt. Sein „Verbrechen“ bestand darin, daß er einen der anwesenden Hilfschiffe fragte, mit welchem Recht sie es wagen, in die Wohnung eines friedliebenden Bürgers einzudringen. Ein zweiter Streiker, namens Lucas, wurde durch mehrere Kugeln am Kopf verwundet. Auch er war vollständig schuldlos an dem Kravall. Er befand sich unter den Neugierigen, die sich zusammen gefunden hatten, um Zeugen des brutalen Vorgehens der Beamten zu sein. Schiff Batterton ließ sowohl den streikenden Streiker Lucas, sowie eine Anzahl anderer Streiker verhaften. Er sagte, sie seien für die Schießerei verantwortlich. Dufende vor Streikern behaupten das direkte Gegenteil. Sie sagen einstimmig, daß für die verhängnisvolle Schießerei niemand außer den Schiffsgesellen verantwortlich ist. Die Führer der Streiker traten heute zu einer Konferenz zusammen, um darüber zu beraten, ob es nicht geboten wäre, eine genaue Untersuchung der Kravalltaten abzuhalten und auf Grund der durch diese Untersuchung festgestellten Tatsachen gegen die schuldigen Schiffsgesellen gerichtliche Vorzugungen.

Washington, 14. Febr. Die Zeit naht heran, wo Präsident Wilson die Mitglieder der Bundes-Kontrollkommission für das neue Banksystem zu ernennen haben wird. Wie der Präsident jüngst in Aussicht stellte, erwartet er im Laufe zu sein, die Namen der Erzkoren Anfang März bekannt zu geben. Unter den Umständen beginnt man sich in interessierten Kreisen mit Konjekturen über die Ernennungen zu beschäftigen, und einzelne Namen werden mit mehr oder weniger Zuversicht genannt.

In Kreisen, die der Administration nahe stehen, wird u. a. der Name des Aderbau - Sekretärs Houston nachdrücklich genannt, trotzdem es bekannt ist, daß der Präsident vor einigen Wochen, als ihm diese Ernennung nahegelegt wurde, mit großer Entschiedenheit erklärte, er könne Herrn Houston im Kabinett nicht entbehren. Sekretär Houston selbst soll keineswegs abgeneigt sein, die Ernennung als Gouverneur der Kommission mit zehnjähriger Amtsdauer anzunehmen. Der Präsident hat bekanntlich fünf der sieben Kommissions-Mitglieder zu ernennen, je eines auf zwei, resp. vier, sechs, acht und zehn Jahre. Als sechstes und siebentes Mitglied fungieren der Schatzamt - Sekretär und der Bank - Komptroller ex-officio. Das Solär der Kommissionsmitglieder ist das nämliche wie das der Kabinetsmitglieder, nämlich \$12,000. Aderbau - Sekretär Houston fungiert schon jetzt, laut der im Gesetz enthaltenen Bestimmung, gemeinschaftlich mit dem Schatzamt - Sekretär McAdoo, und dem Komptroller Williams als Mitglied des Organisations-Komitees, welches zu entscheiden hat, wo die Hauptbüros einzurichten werden sollen, wie diese zu organisieren sind, und welche Distrikte den einzelnen Reservebanken zugewiesen werden sollen. Herr Houston hat sich also in die Frage schon gründlich eingearbeitet und würde vorzügliche Vorkenntnisse mitbringen, sollte der Präsident sich schließlich doch dazu verstehen, ihn an die Bank - Kontroll - Kommission abzugeben.

Als einer der anderen Kommissäre wird der jetzige Direktor des Bundes - Münzwesens, George C. Roberts, genannt. Herr Roberts stammt aus Iowa. Er wurde im Jahre 1897 von Präsident McKinley zum Direktor der Münze ernannt und fungierte als solcher bis 1907. Dann war er Präsident der Commercial National Bank, Chicago, von 1907-1910 und wurde in letzterem Jahre von Präsident Taft benommen, sein früheres Amt wieder zu übernehmen, welches er noch jetzt bekleidet. Er ist der Verfasser mehrerer Werke über Finanz- und Münzwesen.

beris, genannt. Herr Roberts stammt aus Iowa. Er wurde im Jahre 1897 von Präsident McKinley zum Direktor der Münze ernannt und fungierte als solcher bis 1907. Dann war er Präsident der Commercial National Bank, Chicago, von 1907-1910 und wurde in letzterem Jahre von Präsident Taft benommen, sein früheres Amt wieder zu übernehmen, welches er noch jetzt bekleidet. Er ist der Verfasser mehrerer Werke über Finanz- und Münzwesen.

**Schwerer Verlust.**

**Paul Dechtner im Alter von 66 Jahren gestorben.**

**Angesehener Dentist in Milwaukee.**

Milwaukee, Wis., 14. Febr. Im Heim seiner Tochter, Frau E. A. Oliver, ist gestern hier Herr Paul Dechtner im Alter von sechsundsiebzig Jahren aus dem Leben geschieden. Mit ihm hat eine in Geschäfts- wie in politischen Kreisen wohlbekannte und hochgeschätzte Persönlichkeit die Augen geschlossen. Der Verstorbene wurde im Jahre 1847 in Stuttgart, Württemberg, geboren, kam als Kind mit seinen Eltern ins Land, und zwar nach St. Louis, wo er seine Ausbildung in der damals von Carl Schurz geführten Schule erhielt. Als Jüngling von sechzehn Jahren kam er dann nach Milwaukee. Hier war er als Effigfabrikant und auch als Zeitungsmann tätig; eine Zeit lang war er der Eigentümer der „Abendpost“. Schon in den Achtziger-Jahren wandte der Verstorbene sich der Politik zu. 1883 und 1884 war er Mitglied der Schulbehörde, vertrat die alte zweite Ward im Stadtrat und kandidierte auf dem republikanischen Ticket gegen George W. Reed für das Bürgermeisteramt. Von 1906-1908 war der Verstorbene Comptroller und im Jahre 1912 wurde er als Alderman „at Large“ erwählt. Sein Termin wäre im Jahre 1916 zu Ende gekommen. Der Verstorbene hinterläßt einen Sohn und drei Töchter.

**Ein Nachseht.**

**Geimpfte Tiere aus Institut für medizinische Diagnostik gestohlen.**

Berlin, 14. Febr. Aus dem Kropfischen Institut für medizinische Diagnostik sind dreißig geimpfte Tiere gestohlen worden. Wahrscheinlich handelt es sich um den Nachseht eines Dieners, welcher kürzlich entlassen wurde. Die leitenden Ärzte des Instituts empfinden den Verlust sehr schwer. Sie waren gerade mit der Untersuchung von dreißig Meerschweinchen beschäftigt, welchen Krankheiten von Patienten angeimpft worden, die eine volle Diagnose wünschten.

**Sechs Kontre-Admiräle.**

**Diesbezügliche Vorlage wurde im Bundesrat angenommen.**

Washington, 14. Febr. Nach einer von dem Bundesrat gestern angenommenen Vorlage wird die amerikanische Flotte in Zukunft sechs Kontre-Admiräle haben. Flottensekretär Daniels war höchst befriedigt, als er hörte, daß die Vorlage angenommen ist. Nach den in der Vorlage enthaltenen Bestimmungen sollen vier Kontre-Admiräle ein Jahr nachdem die Vorlage Gesetz geworden ist und zwei nachher so bald wie möglich ernannt werden.

Zu einem Münchener Hotel hat sich ein Zimmerdieb durch eigene Unvorsichtigkeit selbst schwer verletzt und verraten. Der Dieb hatte sich eine verschlossene Ledertasche mit Juwelen von großem Wert angeeignet und wollte sie, zwischen den Schenkeln haltend, mit einem scharfen Messer aufschneiden. Die Klinge rutschte ab und zerschnitt ihm die Schlagader am Oberschenkel. Vergebens suchte die Verletzte das hochaufliegende Blut im Badezimmer mit Wasser zu stillen und die Wunde zu verbinden. Er wurde vor Blutverlust ohnmächtig und sank zu Boden. Das Zimmermädchen hatte inzwischen auf dem Gang Geräusch gehört und die Hotelverwaltung benachrichtigt. Das Zimmer wurde aufgepresagt und der Fremde ohnmächtig in seinem Blut gefunden. Er wurde ins Krankenhaus geschafft.

Königin Wilhelmine begab sich, wie man aus dem Haag meldet, kürzlich mit zwei Hofdamen nach der Hauptstadt der Provinz Friesland „Le warden“, um sich dort zum ersten Male während ihrer Regierung auf der Eisbahn des „Leeuwarder IJluis“ das traditionelle Schmelzen von Paaren anzusehen. Nach alter Sitte liefen die Paare mit blohem Kopfe, der Mann in Unterjacke und Pluderhosen, das Mädchen in wollenem Kleidchen und wuscheligen Haaren. Unter vier Paaren trat ein, wonach das Eis aufweichte; dennoch kämpften 13 Paare um die Preise und Prämien der Königin, die für das schnellste Paar auf zwei goldenen Uhren mit Ketten, für das zweitbeste Paar aus einer silbernen Bügeltasche und einer silbernen Tabatdose bestanden. Die Königin folgte dem Rennen einige Stunden mit höchlichem Vergnügen und beider geübten Wangen.

**Alle diejenigen welche einen  
Fenceanzieher**

von mir geborgt haben, sind ersucht, denselben wieder an mich abzuliefern, damit ich die mit dem Zusammenholen verbundenen Unkosten sparen kann.

**John Trierweiler.**

**HOSTETTLER RESTAURANT.**

**farmers Hauptquartier**

Mahlzeiten zu jeder Tageszeit  
Frucht und Zuckerwaren  
Zigarren

Kommt herein und werdet bekannt, Ihr seid willkommen.

**Knox County  
Bar**

Henry Rohlf's. Eigentüemer

Hier bekommt Ihr das berühmte

**Storz Bier frisch vom Fass**

sowie die besten Weine, Liqueure und Zigarren stets frisch. Freundliche Behandlung ist Euch zugesichert.

Wir sind Agenten für die berühmten Fabrics Altkräuter und Heilmittel

**Dr. A. R. Sittel**

Bahnarzt

Office über Farmers & Merchants State Bank. Phone 75  
Bloomfield, Nebraska.  
Keine Arbeit am Sonntag

**Dr. G. E. Peters**

Arzt und Wundarzt,

Office über dem Corner Drug Store.  
Telephone 120.  
Anfragen werden pünktlich beantwortet  
Tag und Nacht.

**A. J. Harvey Mettlen**

Arzt und Wundarzt.

Bloomfield, Nebraska.

**A. D. Sayford**

—Händler in—

**Grabsteinen und Denkmälern**

Kommt zu mir, wenn ihr welche braucht  
Zufriedenheit garantiert.

**Carpet-Weberei**

Frau C. Dugenhagen in Wausa möchte bekannt machen, daß sie alle Sorten von Carpet-Weberei zur vollen Zufriedenheit ausführt zu Preisen von 20c aufwärts, je nach der Arbeit. Sie liefert den Wap. Adresse: R. 1, Box 13, Wausa, Neb. Phone C 102

**W. H. Phillips**

ist in der Lage um Euren

Verkauf in der bisherigen Art anzurufen.

Er kann es auch tun, wenn zwei Verkäufe auf einen Tag fallen, da er seinen Sohn

**F. H. Phillips**

als Gehülfe hat

Ihr könnt Euren Termin mit mir oder Eurer Bank festsetzen

Bloomfield

Phone 40

Nebraska.